



April/Mai 2025

KIRCHE BEI UNS

Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Pausa, Ebersgrün,
Mühltroff-Langenbach &
Thierbach-Ranspach-Langenbuch

Ev.-Luth. Kirchspiel St. Martin Vogtland

Verwaltungszentrale Mühltroff

Bahnhofstraße 4 OT Mühltroff

07919 Pausa–Mühltroff

Telefon: 036645 / 355584

E-Mail: ksp.vogtland-stmartin@evlks.de

Webseite: <https://kirchspiel-st-martin.de/>

Öffnungszeiten:

montags 9:00 – 11:30 Uhr

dienstags 9:00 – 11:30 Uhr

donnerstags 9:00 – 11:30 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung

Pfarrerin Beate Hadlich

Plohner Hauptstraße 17 OT Plohn

08485 Lengendorf

Telefon: 037606 / 2240

E-Mail: beate.hadlich@evlks.de

Pfarrerin Sabine Stepper

Telefon: 037435 / 5343

Mobil: 0162 / 6497993

E-Mail: sabine.stepper@web.de

Pfarrer Michael Kreßler

Frotschauer Straße 8 OT Syrau

08548 Rosenbach

Telefon: 037431 / 3267

E-Mail: pfarramt_syrau@t-online.de

Unsere Bankverbindungen

Sparkasse Vogtland SWIFT-BIC: WELADED1PLX

Kirchgemeinden Pausa und Ebersgrün: IBAN: DE21 8705 8000 3420 0003 15

Kirchgemeinde Mühltroff–Langenbach: IBAN: DE98 8705 8000 3410 0001 69

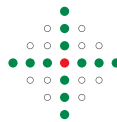
K.Gem. Thierbach–Ranspach–Langenbuch: IBAN: DE61 8705 8000 3420 0019 23

Kirchgeld: IBAN: DE68 8705 8000 3420 0005 36

Friedhöfe: IBAN: DE55 8705 8000 3420 1015 53

Förderverein St. Michaeliskirche Pausa: IBAN: DE08 8705 8000 3420 1042 42

Förderverein Kreuzkirche Ebersgrün: IBAN: DE98 8705 8000 0101 0220 00



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Kontaktstelle Pausa

Obere Kirchstraße 24c OT Pausa

07952 Pausa–Mühltroff

Telefon: 037432 / 20368

E-Mail: kg.pausa@evlks.de

Öffnungszeiten:

dienstags 14:00 – 17:00 Uhr

donnerstags 09:00 – 12:00 Uhr

Gemeindepädagogin

Claudia Neumann

Telefon: 0160 / 7603051

E-Mail: claudia.neumann@evlks.de

Kantor Ralf Schädlich

Telefon: 0171 / 8977127

E-Mail: rschaedlich.auerbach@icloud.com

Achtung: Kirchgeld, Spenden und Geld für den Friedhof bitte getrennt überweisen.

Monatsspruch April 2025

**Brannte nicht
unser Herz in uns,
da er mit
uns redete?**

Lukas 24,32



Liebe Gemeinde,

zwei Jünger brechen auf, sie wollen einfach nur weg. Es bringt alles nichts mehr. Der, dem sie voll und ganz vertrauten, hat sie im Stich gelassen und ist gestorben. Alles aus und vorbei. Dabei hatte er vorher so vielen Menschen geholfen, sie geheilt und aufgerichtet, doch sich selbst helfen, konnte er scheinbar nicht. . .

Als sich beiden auf dem Weg nach Emmaus alles von der Seele reden, stößt ein anderer zu ihnen und erklärt ihnen plötzlich die Zusammenhänge. Sie könnten ihn noch lange zuhören, doch sie müssen sich ein Quartier für die Nacht suchen und bitten ihn, bei ihnen zu bleiben. Er teilt mit ihnen das Brot, aber danach verschwindet er wieder.

Mit einem Mal werden ihnen die Augen geöffnet:

„Brannte nicht unser Herz in uns,
da er mit uns redete?“

LUKAS 24, 32













wie es unser Monatsspruch für April aufgreift. Sie sind dem Auferstandenen be-

gegnet, er ist nicht tot, sondern lebt! Dies können sie nun nicht mehr für sich behalten, sondern müssen so schnell es geht nach Jerusalem zurückkehren und es den anderen berichten. Ihr Herz ist von einer tiefen Freude erfüllt.


Auch wir feiern zu Ostern die Auferstehung unseres Herrn Jesus. Berührt uns das überhaupt noch oder sind wir vielleicht noch auf dem Weg nach Emmaus voller Zweifel und Fragen? Gerade dann kann auch uns der Auferstandene begegnen durch sein Wort oder das Abendmahl, das wir in unseren Gottesdiensten feiern. Suchen wir neu die Gemeinschaft mit ihm, unseren lebendigen Herrn, der schon oft die Gemeinschaft mit uns gesucht hat, noch bevor wir es gemerkt haben. Er kann auch unser Herz ganz neu oder erstmals für ihn entzünden und eine tiefe Freude zieht bei uns ein.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele Begegnungen mit unserem lebendigen Herrn in der Passions- und Osterzeit.


Ihre Pfarrerin Sabine Stepper

Rosenbach	Reuth & Mißlareuth	Pausa	Ebersgrün	Mühltroff & Langenbach	Thierbach, Ranspach & Langenbuch
6. April Judika					
	9:00 Langenbuch	Gottesdienst			S. Behr
	9:00 Leubnitz	Gottesdienst			P. Enders
	10:00 Pausa	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden			Pfr. Krebler
	10:00 Reuth	Gottesdienst			Pfrn. Stepper
	10:30 Kauschwitz	Gottesdienst			P. Enders
	10:30 Mühltroff	Gottesdienst			S. Behr
13. April Palmarum					
	9:00 Syrau	Gottesdienst			B. Ehrhardt
	10:00 Mißlareuth	Konfirmation			Pfrn. Stepper
	10:30 Rodau	Gottesdienst			B. Ehrhardt
	14:00 Pausa	Konfirmation			Pfr. Krebler
17. April Gründonnerstag					
	19:00 Mühltroff	Gottesdienst mit Erstabendmahl der Vorkonfirmanden			Pfrn. Stepper
18. April Karfreitag					
	9:00 Kauschwitz	Gottesdienst			Pfr. Krebler
	9:00 Ranspach	Gottesdienst			Pfrn. Hadlich
	10:30 Leubnitz	Gottesdienst			Pfrn. Hadlich
	10:30 Rodau	Gottesdienst			Pfrn. Stepper
	14:00 Mühltroff	Andacht zur Sterbestunde			F. Stepper
	14:00 Pausa	Andacht zur Sterbestunde			C. Weigelt
	15:00 Reuth	Andacht zur Sterbestunde			Pfrn. Stepper
	15:00 Syrau	Andacht zur Sterbestunde			Pfr. Krebler
20. April Ostersonntag					
	6:00 Mühltroff	Ostermette			S. Behr
	6:00 Pausa	Ostermette (siehe Seite 17)			C. Weigelt
	9:00 Langenbach	Familiengottesdienst			Pfrn. Hadlich
	9:00 Rodau	Gottesdienst			Pfr. Krebler
	9:00 Syrau	Gottesdienst			A. Schulz


20. April Ostersonntag (Fortsetzung)

10:00	Mißlareuth	Gottesdienst		<i>F. Stepper</i>
10:30	Ebersgrün	Gottesdienst		<i>Pfrn. Hadlich</i>
10:30	Leubnitz	Gottesdienst		<i>Pfrn. Stepper</i>
10:30	Kauschwitz	Gottesdienst		<i>Pfr. Krebler</i>



21. April Ostermontag

10:00	Pausa	Familiengottesdienst		<i>C. Neumann</i>
10:00	Reuth	Gottesdienst		<i>Pfrn. Stepper</i>
14:00	Thierbach	Familiengottesdienst		<i>C. Neumann</i>

27. April Quasimodogeniti

9:00	Langenbuch	Gottesdienst		<i>P. Enders</i>
10:30	Mehltheuer	Gottesdienst		<i>F. Stepper</i>
17:00	Pausa	Gottesdienst ein wenig anders		<i>C. Weigelt</i>



4. Mai Misericordias Domini



9:00	Leubnitz	Gottesdienst		<i>Pfrn. Stepper</i>
10:00	Mühltroff	Jubelkonfirmation		<i>Pfrn. Hadlich</i>
10:30	Kauschwitz	Gottesdienst		<i>F. Stepper</i>
14:00	Pausa	Jubelkonfirmation		<i>Pfrn. Hadlich</i>
14:00	Reuth	Jubelkonfirmation		<i>Pfrn. Stepper</i>
14:00	Rodau	Konfirmation		<i>Pfr. Krebler</i>

11. Mai Jubilate

9:00	Schönberg	Gottesdienst		<i>A. Schulz</i>
10:00	Mißlareuth	Gottesdienst		<i>Pfrn. Stepper</i>
11:00	Pausa	Familienkirche (siehe Seite 13)		<i>C. Neumann</i>
14:00	Syrau	Konfirmation		<i>Pfr. Krebler</i>
17:00	Thierbach	Konzert (siehe Seite 9)		<i>I. & D. Uhlmann</i>

18. Mai Kantate

9:00	Ranspach	Gottesdienst		<i>Pfrn. Hadlich</i>
9:30	Syrau	Besuchs-Gottesdienst		<i>Pfr. Krebler</i>
10:30	Ebersgrün	Gottesdienst		<i>Pfrn. Hadlich</i>
10:30	Mühltroff	Familienkirche (siehe Seite 13)		<i>C. Kuhl</i>
14:00	Leubnitz	Konfirmation		<i>Pfrn. Stepper</i>
17:00	Pausa	Konzert für Flöte und Orgel (siehe Seite 9)		<i>R. Schädlich</i>

25. Mai Rogate			
9:00	Langenbuch	Gottesdienst	 P. Enders
9:00	Rodau	Gottesdienst	Pfr. Kreßler
10:00	Mißlareuth	Gottesdienst	Pfrn. Stepper
10:30	Kauschwitz	Gottesdienst	Pfr. Kreßler
10:30	Langenbach	Gottesdienst	 P. Enders
14:00	Leubnitz	Jubelkonfirmation	Pfrn. Stepper
17:00	Pausa	Gottesdienst ein wenig anders	C. Weigelt
29. Mai Christi Himmelfahrt			
10:00	Syrau	gemeinsamer Gottesdienst	Pfr. Kreßler
15:00	Sandberg bei Thierbach	gemeinsamer Gottesdienst	C. Weigelt

 mit Abendmahl  mit Kindergottesdienst  mit Kirchenkaffee

Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt ein

Gemeinschaftsstunde, Evangeliumsverkündigung	Sonntag,	13.04.	10:00 Uhr
		27.04.	9:30 Uhr
		11.05. & 18.05.	19:30 Uhr
		25.05. in Schönberg	10:00 Uhr
Bibelgesprächsstunde	dienstags,	01.04., 08.04., 15.04., 04.05. & 13.05. & 20.05.	19:30 Uhr
Bibelstunde „10 vor 10“	dienstags,	24.04. & 27.05.	9:50 Uhr
Filmabend	donnerstags,	24.04. & 22.05.	19:00 Uhr

Änderungen sind möglich. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen im Schaukasten am Gasthaus „Grünes Tal“ und am Saalfenster in der Paul-Scharf-Straße 40.

Kirchenmusik

Kirchenchor Pausa – Mühltroff	dienstags,	im April	Mühltroff	19:30 Uhr
		im Mai	Pausa	
Posaunenchor	donnerstags		Pausa	19:30 Uhr
Instrumentalkreis	mittwochs		Thierbach	17:45 Uhr
Klangprojekt	freitags		Pausa	17:30 Uhr
Kurrende	dienstags		Pausa	16:15 Uhr
Thierbacher Kirchenchor	mittwochs			19:30 Uhr
Ranspacher Kirchenchor	mittwochs			20:00 Uhr

Ortsabwesenheit

Frau Stepper hat vom 22. bis 27. April Urlaub und
Pfarrer Kreßler vom 19. bis zum 24. Mai.

Weitere Veranstaltungen und besondere Termine

02.07. – 06.07.2025	Kinderbibelwoche
08.07. – 13.07.2025	Kindercamp in Reuth
03.10. – 05.10.2025	Festwoche mit Gemeindefest 200 Jahre Kirche Pausa
16.10. – 18.10.2025	Kinder-Rüstzeit

Gruppen und Kreise

Babybrunch	donnerstags, 03.04., 08.05., 15.05. & Mittwoch, 16.04.	9:00 Uhr
Gebet für die Stadt	montags in der Kirche	18:00 Uhr
Junge Gemeinde	donnerstags im Jugendraum	18:30 Uhr
Kirchenmäuse	freitags, 11.04., 02.05. & 16.05.	16:00 Uhr
Männerkreis	mittwochs, 23.04. & 14.05.	19:30 Uhr
Mittwochskreis 60+	mittwochs, 09.04. & 14.05.	14:00 Uhr
Mütterkreis	donnerstags, 03.04. & 22.05.	19:30 Uhr
Spielgemeinde	samstags	13:30 Uhr
Nachmittagskreis	dienstags, 29.04. & 27.05.	15:00 Uhr
Frühstückskreis Thierbach	nach Absprache (1× monatlich)	
Bibelstunde Langenbuch	nach Absprache	

Christenlehre

Pausa Klasse 1	montags, in ungeraden Kalenderwochen	15:00 – 16:00 Uhr
Pausa Klasse 2	donnerstags	15:00 – 16:00 Uhr
Pausa Klasse 3	dienstags	15:00 – 16:00 Uhr
Pausa Klasse 4	mittwochs	15:00 – 16:00 Uhr
Pausa Klasse 5 & 6	mittwochs	16:30 – 17:30 Uhr
Mühltroff	montags, 07.04., 14.04., 28.04., 12.05. & 26.05.	17:00 – 18:00 Uhr
Langenbach	montags	15:45 – 16:45 Uhr
Thierbach	nach Absprache	
Ranspach	donnerstags, 03.04., 10.04., 08.05. & 15.05.	16:45 – 17:45 Uhr
Langenbuch	dienstags	17:00 – 18:00 Uhr

Konfirmandenunterricht

Pausa	Klasse 7	montags	in geraden Wochen	Gruppe 1	16:00 Uhr
	Klasse 8		in ungeraden Wochen	Gruppe 2	16:45 Uhr
Mü-La & Thie-Ra-La	Klasse 7	donnerstags in Mühltruff	in geraden Wochen		17:00 Uhr
	Klasse 8		in ungeraden Wochen		



Dieser Abschnitt ist aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Online-Version nicht enthalten!



Gottesdienst mit Erstabendmahl der Vorkonfirmanden der Klassen 7 am Gründonnerstag



Herzlich laden wir alle Vorkonfirmanden der 7. Klassen, deren Eltern und alle Gemeindeglieder zum Gottesdienst am **Gründonnerstag, den 17. April 2025, um 19:00 Uhr in die Schlosskirche Mühltruff** ein.



Förderverein - Kreuzkirche Ebersgrün e.V.



Papiersammlung in Ebersgrün

Diese findet am **12. April 2025 von 9:00 bis 11:30 Uhr auf dem Gelände der Agrargenossenschaft „Weidagrund“ eG in Ebersgrün** statt. Der Erlös ist für unsere Ebersgrüner Kirche bestimmt.



Vorinformation:

Am **Samstag, den 21. Juni 2025** lädt der Förderverein zu einem Wandertag um Ebersgrün ein.

Zum Tag des offenen Denkmals zum Thema „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“, am **Sonntag, den 14. September 2025**, erwarten wir den Singkreis aus Schönbach. Jeder ist ganz herzlich eingeladen.

Abschiedskonzert von Irene und Dieter Uhlmann „Mit Saiten und Pfeifen“ in der Thierbacher Wehrkirche

Am **Sonntag Jubilate, den 11. Mai 2025, um 17:00 Uhr** möchten wir, Dieter und Irene Uhlmann, ein „Abschiedskonzert“ in der Thierbacher Kirche geben.

Im Sommer dieses Jahres geht unsere Zeit hier zu Ende und wir wollen uns mit diesem Konzert bei allen, mit denen wir in den vergangenen 12 Jahren gelebt und musiziert haben, herzlich bedanken.

Es wird die Orgel in ihrer Stimmgewalt und bescheidenen Vielfalt erklingen und der Instrumentalkreis der Kirchengemeinden wird Stücke von Georg Friedrich Händel musizieren, dem Komponisten der Feuerwerks- und Wassermusik.

In diesem Sinn gibt es nach dem Konzert ein gemütliches Beisammensein am Feuer, wo es nicht nur Wasser zu trinken gibt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Ihre Irene Uhlmann



Konzert für Flöte und Orgel



Zu einem Konzert für Flöte und Orgel sind Sie, liebe Gemeindeglieder, am **Sonntag, dem 18. Mai um 17 Uhr** in unsere **St. Michaeliskirche in Pausa** eingeladen. Es erklingen Werke für Flöte und Orgel aus der Renaissance-Zeit sowie aus Barock und Romantik. Aber auch die Flöte sowie die Orgel kommen solistisch zur Geltung.

Ausgestaltet wird das Konzert von der Rodewischer Flötistin Claudia Helmbold sowie unserem Kantor Ralf Schädlich.

Claudia Helmbold absolvierte Lehramtsstudien in Siegen, Mainz und Chemnitz und studierte Blockflöte im Hauptfach mit der Spezialisierung „Alte Musik“ bei Professorin



Myriam Eichberger an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar. Eine rege Konzerttätigkeit ergänzen ihr musikalisches Wirken ebenso wie das Unterrichten an Musikschulen. Seit 2016 ist sie als Lehrerin an Oberschulen tätig.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Eine Spende/Kollekte wird erbeten.

Ihr Kantor Ralf Schädlich

Start: Karfreitag
ab Pfarrhaus Pausa

Ziel: Kirche
Ranspach



6. Familien-Kreuz-Weg-Wanderung

Die Familien-Kreuz-Weg-Wanderung geht nun schon ins 6te Jahr. Ich freue mich, euch in diesem Jahr mit besonderen Begebenheiten aus der Kreuzigungsgeschichte, auch mal Dinge zu erklären, die ihr wahrscheinlich noch nicht gehört habt.

Dieses Jahr gibt es auch einen Kreuzweg in Langenbuch. Die Bilder haben die Kinder in der Christenlehre gestaltet. Er startet am Bahnhof und endet im Wald.

In diesem Jahr soll es mit dem Kreuzweg über den Butterberg, am Schwimmbad Richtung Ranspach weitergehen. Der Weg ist für Kinderwagen geeignet, wenn die Räder feststellbar sind. Ob man ihn gut mit einem Fahrrad oder Roller zurücklegen kann, kommt auf die Witterungsverhältnisse an. Wenn es trocken ist, sollte dies kein Problem sein. Ich freue mich wieder auf eine rege Teilnahme. Unter allen abgegeben Laufzetteln werden wieder 3 Gewinner ermittelt. Überlegen Sie sich im Vorfeld, wie sie von Ranspach wieder zurück kommen.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der *Passionszeit und Ostern* in unseren Kirchgemeinden

Wir möchten Sie herzlich zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Passionszeit und an Ostern in unseren Kirchgemeinden einladen.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 13. April 2025 (*Palmsonntag*)

14:00 Uhr in der St. Michaeliskirche Pausa

Konfirmationsgottesdienst der Konfirmanden aus Pausa, Ebersgrün, Ranspach, Linda und Unterpirk

Donnerstag, 17. April 2025 (*Gründonnerstag*)

19:00 Uhr in der Schlosskirche Mühltruff

Gottesdienst mit Erstabendmahl der Vorkonfirmanden der 7. Klassen

Familien-Kreuz-Weg in Langenbuch, Start am Bahnhof

(Die Wanderung ist von Gründonnerstag bis Ostermontag möglich!)

Freitag, 18. April 2025 (*Karfreitag*)

9:00 Uhr in der Kirche Ranspach

Gottesdienst zu Karfreitag

14:00 Uhr in der St. Michaeliskirche Pausa

Andacht zur Sterbestunde

14:00 Uhr in der Schlosskirche Mühltruff

Andacht zur Sterbestunde

6. Familien-Kreuz-Weg-Wanderung in Pausa

Start: St. Michaeliskirche Pausa, Ziel: Kirche Ranspach

(Die Wanderung ist von Karfreitag bis Ostermontag jederzeit möglich!)



Sonntag, 20. April 2025 (*Ostersonntag*)

6:00 Uhr in der Friedhofskapelle Pausa

Ostermette der Evangelischen Spielgemeinde Pausa mit anschließendem Osterfrühstück im Kirchsaal

6:00 Uhr in der Friedhofskapelle Mühltruff

Osternacht-Feier mit anschließendem Osterfrühstück im Pfarrhaus

9:00 Uhr in der Michaeliskirche Langenbach

Oster-Familiengottesdienst

10:30 Uhr in der Kreuzkirche Ebersgrün

Gottesdienst zum Osterfest

Montag, 21. April 2025 (*Ostermontag*)

10:00 Uhr in der St. Michaeliskirche Pausa

Oster-Familiengottesdienst

14:00 Uhr in der Kirche Thierbach

Oster-Familiengottesdienst

Einladung zum Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Thierbacher Sandberg am 29. Mai 2025 um 15:00 Uhr

Christi Himmelfahrt 2025

Donnerstag, 29. Mai auf dem Sandberg



In diesem Jahr laden alle Kirchgemeinden wieder zum traditionellen **Sandberggottesdienst** zu Himmelfahrt nach Thierbach ein. Wir freuen uns auch in diesem Jahr, das traditionelle Treffen zum Gottesdienst zu Himmelfahrt auf dem Sandberg wieder feiern zu können. Wenn es das Wetter zulässt, wollen wir gemeinsam mit allen Gemeinden unseres Kirchspiels am **Donnerstag, dem 29. Mai 2025, um 15:00 Uhr** einen **Freiluft-Gottesdienst mit Kindergottesdienst** feiern.

Musikalisch untermalt wird dieser wieder durch den Posaunenchor.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Thierbacher Wehrkirche statt (aber wir gehen natürlich von schönem Wetter aus). Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir wieder herzlich zu Kaffee und Kuchen und Gegrilltem ein. Bitte achten Sie dazu im Vorfeld auf die Aushänge in den Kirchenkästen der Gemeinden.

Was vor vielen Jahren durch den damaligen Pfarrer Zimmer begann, ist zu einer liebe gewordenen Tradition geworden. Aus allen Richtungen unserer Kirchgemeinden pilgern Besucher mit dem Fahrrad, zu Fuß oder auch mit dem Pkw zum gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst auf den Thierbacher Sandberg.

Wir danken schon jetzt allen, die diesen großen Gottesdienst auch in diesem Jahr wieder möglich machen; dem Vorbereitungsteam, dem Posaunenchor, den Bierischgarnituren-Auf- und Abbauern, den Versorgern für das leibliche Wohl und vor allem auch dem Gastgeber der Fläche auf dem Sandberg, der sie uns zur Verfügung stellt und vorher extra noch die Wiese mäht. **Seien Sie alle recht herzlich eingeladen!**

Ihr Thomas Weigelt im Namen der Kirchgemeinden



Ev.-luth. Kirchspiel St. Martin Vogtland



Kunterbunt

toben,
kreativ sein

frech und wild
und wundervoll

Familien Kirche

Gottesdienst für Alle!
Groß & Klein, Alt & Jung!

Gemeinschaft
erleben

Staunen, Musik,
Geschichten,
Verrücktes,
Gedanken zu Gott
und der Welt

Sonntag,
11. Mai 2025,
um 11.00 Uhr
im Pfarrsaal
Pausa

Sonntag,
18. Mai 2025,
um 10.30 Uhr
im Pfarrhaus
Mühltröff

im Anschluss
gemeinsam
Mittagessen

ins Gespräch kommen &
Verbindungen knüpfen

Gemeindesituation

„Wann bekommen wir eigentlich wieder einen Pfarrer?“



Diese oder ähnliche Fragen werden in den letzten Wochen und Monaten immer häufiger gestellt. Deshalb möchte ich Ihnen ein kurzes Update geben, was bezüglich der Pfarr – und Mitarbeiterstellen bereits unternommen wurde und weiter geplant ist.

Punkt 1: Die Pfarrstelle in Mühltruff ist nun seit einem Jahr vakant. Sie wurde bereits zum dritten Mal im Amtsblatt ausgeschrieben, leider ohne Erfolg oder eine Bewerbung. Die Kirchgemeindevertretungen aus Mühltruff-Langenbach und Thierbach-Ranspach-Langenbuch sind nun am Überlegen, welche Schritte sie als nächstes vornehmen wollen.

Die Pfarrstelle Pausa/Ebersgrün ist seit fast drei Jahren unbesetzt. Die Ausschreibungen, sowie das Anschreiben von über 200 Pfarrern in Sachsen hat leider keinen Erfolg gebracht. Auch hier überlegt die Kirchgemeindevertretung (KGV), wie sie weiter vorgehen will. Die Situation der vakanten Stellen ist nicht nur für unser Kirchspiel ein Problem. In ganz Sachsen sind derzeit ca. 100 Pfarrstellen vakant, Tendenz steigend. Im vergangenen Jahr gingen ca. 30 Pfarrer in den Ruhestand und nur 10 Absolventen begannen ihren Pfarrdienst. Es bleibt zu hoffen, dass auf landeskirchlicher Ebene weiter nach Lösungen für diese Not gesucht wird, wie etwa durch bundeslandübergreifende Stellenwechsel oder evtl. „Quereinsteiger!“ In jedem Fall ist es gut, wenn wir alle für die Lösung dieses Problems beten.

Punkt 2: In Bezug auf die anderen Mitarbeiterstellen im Verkündigungsdienst gibt es bessere Neuigkeiten. Die beiden Gemeindepädagoginnen Sylvia Schantora und Claudia Neumann können weiterhin mit je 85 % Anstellung beschäftigt werden. Die Stelle von Frau Neumann konnte für den Zeitraum bis 2030 um weitere 15 % aufgestockt werden, sodass sie auch in Mühltruff-Langenbach und Thierbach-Ranspach-Langenbuch Dienst tun kann. Damit wird die Lücke, die durch den Wegfall der Stelle von Irmgard Steinbach/Julia Hasselt entstanden ist, etwas abgedeckt. Frau Neumann und Frau Schantora haben mit der Bezirkskatechetin Ulrike Penzoldt ein Konzept erarbeitet, mit dem die Familien- Kinder- und Jugendarbeit im Kirchspiel auf eine gute Grundlage gestellt wird. Frau Schantora ist künftig für die Entwicklung der Jugendarbeit zuständig und Frau Neumann für die Eltern- und Kleinkinderarbeit. Die Stelle von Herrn Frank Stepper konnte über den Vakanzfond der Landeskirche bis 2030 gesichert werden, sodass die Kindercamp-Arbeit in Reuth fortgeführt werden kann.

Punkt 3: Im Bereich der Kirchenmusik bleibt uns die Stelle von Ralf Schädlich in gewohntem Umfang erhalten und auch die Stelle von Birgit Seibt konnte dank des Vakanzfonds bis 2030 gesichert werden.

Positive und auch negative Nachrichten können uns stark machen für ein gutes Miteinander im Gemeindeleben. Beides kann uns voranbringen. Es braucht die hauptamtlichen Mitarbeitenden genauso, wie die vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die wie in einem Uhrwerk zusammenarbeiten müssen, um ein gutes Ergebnis zu bekommen. Lasst uns deshalb auf Gott vertrauen und ihm im täglichen Gebet unsere Probleme und Sorgen hinlegen. Wir wissen zwar nicht, wohin Gott uns führt, aber wir dürfen wissen, dass er uns führt.

Ihr Pfarrer Michael Kreßler – Pfarramtsleiter im Kirchspiel St. Martin/Vogtland

Taufgedächtnisgottesdienste in der Kirchgemeinde Mühltroff/Langenbach

Die Taufe ist das grundlegende Sakrament der Christen. Sie markiert den Beginn des neuen Lebens in Christus und bedeutet die Aufnahme in die Gemeinschaft der Gläubigen. Doch die Taufe endet nicht mit dem Empfang des Wassers und des Heiligen Geistes, sondern ist der Beginn eines Lebens in der Nachfolge Christi.

Das Taufgedächtnis erinnert uns an das Versprechen Gottes, uns zu lieben und zu führen. Es ist ein Symbol der Hoffnung und der Erneuerung. In Zeiten des Zweifels oder der Unsicherheit kann uns die Besinnung darauf, durch die Taufe Gottes Kind geworden zu sein, eine Quelle der Stärkung und des Trostes sein: Wir sind nicht allein unterwegs durch die Zeit – in allem, was uns widerfahren mag, sind wir in Gott geborgen.

Das Leben mit Gott ist ein Weg des Wachstums. Wir sind eingeladen, unseren Glauben aktiv zu leben und stetig zu vertiefen. Dies kann durch Gebet, Gemeinschaft und das Lesen der Bibel geschehen. Dadurch können wir unsere Beziehung zu Gott und zu unseren Mitmenschen stärken. Die Taufe bindet uns nicht nur an Gott, sondern auch an die christliche Gemeinde. Dies bedeutet, dass wir eine Verantwortung tragen, uns umeinander zu kümmern und füreinander da zu sein.



Wenn wir Taufgedächtnis feiern, erinnern wir uns daran, dass wir als getaufte Christen dazu berufen sind, ein Leben in Liebe, Gerechtigkeit und Frieden zu führen.

Nicht zuletzt ist das Taufgedächtnis auch ein Fest. Es ist eine Gelegenheit, unsere Dankbarkeit für die Gnade Gottes auszudrücken und die Freude über das Geschenk des neuen Lebens zu teilen.

So möchten wir in **Mühltroff und Langenbach** zukünftig regelmäßig zur Tauferinnerung einladen. Dazu ist vier Mal in Jahr, in jedem Quartal, ein **Taufgedächtnisgottesdienst** geplant. Sie sind herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst eingeladen, können Ihre Taufkerze mitbringen und sich neu segnen lassen und so Ihrer Taufe gedenken. **Suchen Sie doch einmal Ihre Taufurkunde heraus** und schauen Sie, wann Sie getauft worden sind und welches Bibelwort Ihnen mit auf den Lebensweg gegeben wurde!

Wir hoffen, auf diese Weise alles Gute, das uns mit der Taufe geschenkt wurde, neu zu entdecken oder zu vertiefen und so im Glauben zu wachsen. Der erste Taufgedächtnisgottesdienst soll am **29. Juli 2025** stattfinden. Hier werden wir ausnahmsweise aller **Täuflinge von Januar bis Juli** gedenken. Tragen Sie sich den Termin doch schon in Ihren Kalender ein.

Ihre Kirchgemeindevertretung

Nachruf an unsere verstorbene Kantorin a.D. Ute Aé

Sie hätte meine Mutter sein können. Und manchmal nahm sie mich auch in ihrer fürsorglichen Art (die auch zu ihrem Wesen gehörte) wie eine mütterliche Mentorin unter ihre Fittiche. Es waren nicht nur unsere hugenottischen Namen, die uns miteinander verbanden. Es war auch ihre Herkunft aus einem Pfarrhaus, durch das sie ein großes Verständnis für meinen Dienst und einen tieferen Einblick hatte.

Und es war ihre Gabe, gleich zu erkennen, wie bedrückt ich z. B. aus der Begegnung mit einem arroganten Menschen gekommen war, um mir einen Trost zuzusprechen, der mir wirklich weiterhalf.

Ja, manchmal verstanden wir uns ohne Worte. Wir waren von der gleichen Hingabe zur Kirche und zum Gottesdienst geprägt, von der gleichen Treue zu Christus, durch die man in der Welt eben auch Nachteile hat. Sie war durch die Schule ihres Vaters gegangen, der sich in Dresden zur Bekennenden Kirche gehalten hatte und für diese Treue zu Christus unter den Nazis auch Gefangenschaft erdulden musste. Und als er nach dem Krieg in Dresden Superintendent wurde, schonte er sich nicht. Dieser Dienst forderte ihn so sehr, dass er schon 1948 starb.



Aber auch Ute Aé war in ihrer Kindheit und Jugendzeit dem Tode mehrfach nur knapp entkommen. Das letzte Mal 1945. Ihre Schulklasse war abkommandiert worden, die vielen Flüchtlinge auf dem Neustädter Bahnhof zu betreuen. In 12-Stunden-Schichten war immer eine halbe Klasse im Dienst. Beim Angriff am 13. Februar wurde jene halbe Klasse ausgelöscht, die gerade im Dienst war. So diente Ute Aé in Dankbarkeit für das geschenkte Leben als Kantorkatechetin.

Nach Pausa kam sie 1977 unter Pfarrer Hauswald, der zwei Jahre später in den Ruhestand ging. An die 11 Dienstjahre schlossen sich hier in Pausa und Ebersgrün Jahrzehnte des Dienstes im Ruhestand an.

Wie viele Gottesdienste im Altenpflegeheim Pausa haben wir gemeinsam gestaltet? Im Winter ließ sie sich von mir zu Hause abholen und stand zur vereinbarten Zeit trotz der Kälte oft schon vor der Tür – zuverlässig bis zuletzt. Trotz ihrer kleinen Rente nahm sie für diese Dienste kein Geld. Sie freute sich jedes Mal, dass sie auch im hohen Alter das Haus nach dem Gottesdienst wieder verlassen konnte, weil sie diese Unterstützung noch nicht brauchte.

Ich habe ihr mal vorgeschlagen, dass sie auf dem Friedhof eine Grabstelle bekommt, die nach dem Ablauf der Ruhefrist erhalten werden kann. Doch in ihrer Bescheidenheit lehnte sie ab, dass ihr Grab ähnlich wie das eines Pfarrers mit einem Ewigkeitsvermerk versehen und nach 20 Jahren nicht eingeebnet wird. Lediglich in Bezug auf die Friedhofskosten sprach sie: Das kann meine Gemeinde für mich tun, nach allem, was ich für sie getan habe. Und doch wird es in 20 Jahren in der Hand der Gemeinde liegen, ob sie das Grab von Ute Aé erhalten möchte. Verdient hätte sie es.

Und die Gemeinde auch!

Ihr ehemaliger Pfarrer Frank Pierel



30 Jahre Pausaer Ostermette „Wie geschrieben steht“ in der Pausaer Friedhofskapelle

Vor nunmehr 30 Jahren trafen sich im Januar 1995 Pausaer Jugendliche zur ersten Probe eines Verkündigungsspieles im Christenlehrerraum der Kirchengemeinde. Gemeinsam mit dem damaligen Pfarrer Karl-Ludwig Zaumseil planten sie ein schlichtes Osterstück in der Tradition einer Sprechmotette für eine Ostermette/Osternacht auf dem Pausaer Friedhof. Dort sollte es in der Tradition der Weihnachtsmette am Ostersonntag morgens 6.00 Uhr im Rahmen einer gottesdienstlichen Andacht in der Friedhofskapelle aufgeführt werden. Im Anschluss war ein Blasen des Posaunenchores im Freien auf dem Friedhof und ein Osterfrühstück geplant.

So wurde Anfang des Jahres 1995 die Evangelische Spielgemeinde Pausa neu gegründet.

Gemeinsam mit dem Leiter Carsten Weigelt und sieben jungen Leuten (Thomas Weigelt, Claudia Zauge, Sandy Thoß, Berit Klinger, Sindy Körner und Daniela und Doreen Floß – die Nachnahmen der Frauen sind die Geburtsnamen) begannen wir, ein Verkündigungsstück mit dem Titel „Wie geschrieben steht“ einzustudieren.

Eine herausfordernde Aufgabe, da keiner der Spieler Erfahrung hatte und dieses Stück so ganz anders war als ein normales Verkündigungsspiel.

In vielen Jahren der Proben wurde der Text des Spieles mehrfach angepasst (Änderung der biblischen Texte von Lutherübersetzung auf die Übersetzung der Guten Nachricht, Ergänzung eines österlichen Teiles).

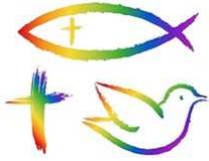
Eine ganze Menge junger Menschen haben seitdem bei diesem Stück mitgewirkt. Gerade wächst eine neue Generation von Mitspielern in unserer Gruppe heran. Darüber freuen wir uns besonders.

In diesem Jahr nun feiern wir das 30-jährige Jubiläum der Ostermette und so möchten wir Sie hiermit ganz herzlich am **Ostersonntag, dem 20. April 2025, um 6:00 Uhr in die Friedhofskapelle auf dem Pausaer Friedhof** zur diesjährigen Ostermette mit anschließendem Osterfrühstück im Kirchsaal des Pfarrhauses einladen.

Nochmals erinnert werden soll an unseren Aufruf für die Gewinnung von Mitspielern allen Alters zu unserem geplanten Jubiläumsstück „Ein Sommernachts Traum“, dass wir am 4. Oktober 2025 aufführen wollen und zu dem die Proben nach Ostern beginnen sollen. Bitte meldet euch (Carsten Weigelt – Pausa 22667).

Ihr Carsten Weigelt im Namen der **Evangelischen Spielgemeinde Pausa**





Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 2025

Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen. (Johannes, 8, 31-32)

Pausa, Ebersgrün, Ranspach, Linda & Unterpirk

Die Konfirmation findet am **Sonntag Palmarum, dem 13. April 2025, um 14.00 Uhr** in der **St. Michaeliskirche Pausa** statt.

Franz, Darian	<i>Ranspach</i>
Gruhlke, Helene	<i>Pausa</i>
Helmert, Frieda	<i>Unterpirk</i>
Machnitzki, Linus	<i>Pausa</i>
Oertel, Anika	<i>Ranspach</i>
Pohl, Jette	<i>Ebersgrün</i>
Pömpner, Thalea	<i>Ranspach</i>
Winkler, Marie	<i>Linda</i>

Mühltroff, Thierbach & Langenbuch

Die Konfirmation findet am **Pfingstsonntag, dem 8. Juni 2025, um 14.00 Uhr** in der **Schlosskirche Mühltroff** statt.

Eschrich, Tobias	<i>Mühltroff</i>
Grosch, Sarah	<i>Mühltroff</i>
Herrmann, Kim	<i>Schleiz</i>
Hubrich, Yeliz	<i>Mühltroff</i>
Langer, Jaro	<i>Thierbach</i>
Lässig, Moritz	<i>Mühltroff</i>
Schuster, Malte	<i>Langenbuch</i>
Wude, Max	<i>Mühltroff</i>



Nachrichten vom Förderverein St. Michaeliskirche Pausa e.V.

25. Sammlung „Papier & Schrott für die St. Michaeliskirche“

Seit 13 Jahren organisiert der Förderverein die Sammelaktionen „Papier und Schrott für die St. Michaeliskirche“. In dieser Zeit wurden bisher über **200 Tonnen**



SAMMELAKTION ALTPAPIER UND SCHROTT FÜR DIE ST. MICHAELISKIRCHE

**SAMSTAG,
17. Mai 2025,
VON 9 BIS 12 UHR
AN DER ST. MICHAELISKIRCHE**



Papier und 70 Tonnen Schrott gesammelt. Gemeinsam mit Ihrer Hilfe konnten wir bis heute durch diese Sammlungen Bauprojekte an und in unserer Kirche mit über 23.800,- € finanziell unterstützen. Vielen Dank allen, die das mit ermöglicht haben.

Unsere nächste Papier- und Schrottsammlung findet am **Samstag, dem 17. Mai 2025, in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr** vor der St. Michaeliskirche Pausa statt und wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre „gesammelten Werke“ wieder vorbeibringen würden.

Bei der letzten Sammlung im November 2024 konnten insgesamt **6,44 Tonnen Papier und 4,32 Tonnen Schrott** dem Entsorgungsunternehmen übergeben werden.

Wir möchten Sie aber auch bereits auf unsere **zweite Sammelaktion für Papier und Schrott im Herbst, am Samstag, den 8. November 2025**, aufmerksam machen. Vielen Dank.

Restaurierung des Altarbildes von 1836 zum 200-jährigen Jubiläum unserer Kirche

Bis 1913 hatte die Pausaer St. Michaeliskirche einen Holaltar, welcher ein großes Altarbild (*Öl auf Leinwand*) schmückte. Zum **200sten Jubiläum unserer St. Michaeliskirche** möchte der Förderverein das Altargemälde restaurieren und reinigen lassen. Dafür sammeln wir weiterhin Spenden und möchten Sie um Ihre Unterstützung bitten. Wenn Sie einen Betrag spenden möchten, bitten wir Sie, Ihre Spende mit dem Vermerk: **„Spende Restaurierung Altargemälde“** auf das Konto des Förderverein St. Michaeliskirche Pausa e.V. zu überweisen, **IBAN: DE 08 8705 8000 3420 1042 42**.



Wir freuen uns über jede Spende, egal in welcher Höhe. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Thomas Weigelt im Namen des Fördervereins

Impressum

KIRCHE BEI UNS - Kirchenblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Pausa, Ebersgrün, Mühltröf-Langenbach und Thierbach-Ranspach-Langenbach | Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel St. Martin Vogtland | V.i.S.d.P.: Pfr. Michael Kreßler, Pfrn. Sabine Stepper | Redaktion: Chr. Kuhl | C. Neumann | H. Pensel | R. Schädlich | D. Schreier | F. Strobel | A. Tiepner | T. Weigelt | Foto/Grafik: www.gemeindebrief.de | privat | Auflage: 1500 Stück | Nr. 82 | Redaktionsschluss: 28.02.2025



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de